

Referenz Projektsteuerung

Altlastenmanagement BBI

Flughafen Berlin Brandenburg International

Der Ausbau des Flughafens Berlin-Schönefeld zum Flughafen Berlin Brandenburg International BBI ist das derzeit größte Bauvorhaben in der Region Berlin und Brandenburg. Die HORN & MÜLLER Ingenieurgesellschaft mbH wurde im Auftrag der HMU Ingenieurgesellschaft mit der Betreuung des Altlastenmanagements zur Erweiterung des Flughafens Berlin-Schönefeld zum Flughafen Berlin Brandenburg International BBI beauftragt.



Im Rahmen der Managementleistungen wurden durch die HORN & MÜLLER Ingenieurgesellschaft mbH in einem Zeitraum von 2,5 Jahren ca. 40 Altlastenverdachtsflächen bearbeitet.

Hierbei stand ein Budget in Höhe von 10 Mio. EUR zur Verfügung, welches trotz unerwarteter Mehraufwendungen nicht ausgeschöpft werden brauchte.

Die zu erbringenden Managementleistungen umfassten die Ausschreibung und Vergabe von Planungs-, Bau- und Entsorgungsleistungen, die Begleitung der Planungs- und Bauvorhaben, das Behördenmanagement, Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der gerichtlichen Auseinandersetzungen bei der Verteidigung des Planfeststellungsbeschlusses, die Budget-, Kosten- und Rechnungskontrolle sowie die Beratung des Bauherrn.

Sanierung eines Rückhaltebeckens

Auftraggeber
Flughafen Berlin-Schönefeld
GmbH
Mittelstraße 5 - 5a
12529 Schönefeld

Herr Nowinger
030 / 609126-50

Standort
Berlin Schönefeld

Ausführungszeitraum
2005 bis 2007

Investitionsvolumen
9,2 Mio €

Projektumfang
366.000 €

Projektleitung
HORN & MÜLLER
Ingenieurgesellschaft mbH
Arkonastr. 45 - 49
13189 Berlin

Tel. 030 / 47 00 80 - 0
Fax 030 / 47 00 80 - 80
www.horn-und-mueller.de

Auskoffung einer Altdeponie



Sanierung unter Flugbetrieb

Entsorgung illegaler Abfallab- lagerungen

Leistungen

- Konzeption, Umsetzung und Begleitung von Sanierungsmaßnahmen
- Ausschreibung und Vergabe von VOF und VOB-Verfahren
- Bauoberleitung
- Behördenmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- Kosten-, Budget- und Rechnungskontrolle
- Dokumentation und Führung von vertragsrelevanten Schriftverkehr
- Beratung des Bauherrn

